

# Lengenfelder Anzeiger

Seite 17, 1. Fortsetzung  
100 Jahre Stadtbad  
Lengenfeld  
von Michael Hammer



## Amtsblatt für die Stadt Lengendorf

mit den Ortsteilen Irfersgrün, Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn, Schönbrunn  
Waldkirchen, Weißensand und Wolfspfütz

270. Ausgabe

24. Jahrgang

26.06.2013 Ausgabe Juli 2013

39.

5.-7.7.2013

Freilichtbühne

Parkfest  
Lengenfeld

Freitag, 5.7., 21.00 Uhr  
„Four Roses“

Sonnabend, 6.7., 21.00 Uhr  
„High Voltage“  
Girls in Uniform

Sonnabend, 6.7., 22.30 Uhr  
„T-REX“

Sonntag, 7.7., 14.00 Uhr  
„Randfichten“

Sonntag, 7.7., 21.00 Uhr  
„PUHDYS“

- Festzelt
- Attraktive Fahrgeschäfte
- Festliches Feuerwerk

## Lesen macht Spaß

Unter diesem Motto führten wir Schüler der Grundschule "Am Park" am 06.05.2013 den Vorlesewettbewerb unserer Schule



Aufmerksame Zuhörer beim Lesewettbewerb

durch. Zuvor ermittelte jede Klasse in einem Klassenlesewettbewerb die besten Leser. Zum Lesewettbewerb lasen die Teilnehmer in ihrer Klassenstufe einen bekannten und einen unbekanntes Kinderbuchtext vor. Die Jury, bestehend aus Kindern und Erwachsenen, beurteilten die Leser, um zum Schluss die Besten zu ermitteln. Es ging sehr fair zu. Am Ende des Wettbewerbs kürten sie die besten Leser: Ben-Luca Dörfel (Kl. 1), Franz-Xaver Schubert (Kl. 2), Marie Milek (Kl. 3) und Anna-Lena Schäller (Kl. 4). Herzlichen Glückwunsch!



Alle Vorleser konnten sich über eine Urkunde und einen Bücher-gutschein freuen, den der Förderverein der Grundschule sponserte. Vielen Dank dafür!

Bedanken möchten sich alle Schüler und Lehrer auch bei den eifrigen Jurymitgliedern Frau Benkenstein, Frau Schörner, Frau Müller und Frau Schaub für ihre faire Bewertung der Leseleistungen der Vorleser.

Text: Julia Mothes (Kl. 4b), Hannelore Kluge

### Sozialverband V.d.K. Sachsen

#### Ortsverband Reichenbach

Fritz-Ebert-Straße 25, Tel. 03765 / 6 81 00, Fax 1 32 12

Internet: [www.vdk.de/kv-vogtland](http://www.vdk.de/kv-vogtland) oder

E-Mail: [kv-vogtland@vdk.de](mailto:kv-vogtland@vdk.de)

Wir bieten Ihnen Beratungen in sozialen Fragen für alle sozialversicherten Arbeitnehmer, Behinderten, chronisch Kranken und älteren Menschen einschließlich rechtlicher Vertretung vor den Sozialgerichten.

Beratungszeiten:

jeden Mittwoch von 9.00-12.00 Uhr,

jede gerade Woche von 9.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr.

## Unsere Fahrt nach Dresden

Am Dienstag, dem 14. Mai 2013, fuhren die Klassen 4a und 4b mit einem Doppelstockbus nach Dresden.



Wir trafen uns kurz vor 8.00 Uhr am Bahnhof in Lengenfeld.

Nachdem jeder seinen Platz eingenommen hatte, ging es pünktlich los.

Als wir in Dresden ankamen, machten wir mit unserem Bus eine Stadtrundfahrt. Die Stadtführerin erzählte uns viel über die Sehenswürdigkeiten.

Als wir dann ausstiegen, liefen wir zuerst zum Dresdner Zwinger. Es war wunderschön. Es gab viele Springbrunnen und einen tollen Garten zu sehen.

Danach gingen wir in die Frauenkirche. Dort waren die Wände mit Blattgold verziert.

Als wir zur Dampferanlegestelle liefen, sahen wir den Fürstenzug. Dieser besteht aus 24000 Meißner Porzellankacheln. Die Menschen, die darauf zu sehen sind, waren die Wettiner. Einer von ihnen war August der Starke.

Nachdem wir eine kleine Pause gemacht haben, gingen wir auf den Dampfer. Die Fahrt war toll! Man hatte eine gute Aussicht und kurz bevor wir ankamen, fuhren wir unter dem „Blauen Wunder“ durch.



Als wir zum Schluss wieder nach Hause fuhren, erzählten alle, was ihnen am besten gefallen hatte.

17.00 Uhr kamen wir wieder in Lengenfeld an. Es war wirklich ein schöner Tag. Eine Fahrt nach Dresden lohnt sich!

Text: Linda-Luise Malz, Klasse 4a

Foto: Steffi Löwe

### 1. Gesundheits- und Reha-Sportverein Vogtland e.V.

führt Gymnastikkurse für den Stütz- und Bewegungsapparat auch in Lengenfeld durch. Rehabilitationssport kann jeder Arzt verordnen, dieser ist für ihn budgetfrei und belastet nicht. Jede Krankenkasse/Ersatzkasse (auch Rentenversicherung/Berufsgenossenschaften) übernimmt die Kosten für 50 Übungseinheiten. Es ist uns wichtig, Ihnen eine persönliche sportliche Betreuung anzubieten und gleichzeitig Freude an der Bewegung zu vermitteln. Rehasport wird in der Gruppe durchgeführt. Jeder ist herzlich willkommen!

Anmeldungen und weitere Informationen unter der Telefonnummer: 03745/751410



**Für Menschen -  
Mit Menschen**



**PARACELSUS  
KLINIKEN**  
Klinik Reichenbach

**MEDIZIN**

Menschliche Zuwendung und Kompetenz sind die Basis für eine hohe Behandlungs- und Pflegequalität zum Wohle unserer Patienten. Die bewusste Nutzung des medizinischen Fortschritts und technischer Innovationen unterstützen unsere Behandlungsziele. Die fachliche und persönliche Kompetenz sowie die Professionalität unserer Mitarbeiter fördern wir durch Ausbildung und kontinuierliche Fort- und Weiterbildung.

**MENSCH**

Wir achten unsere Patienten in ihrer individuellen Persönlichkeit und ihren Rechten. Wir bieten umfangreiche Informationen und hohe

Servicequalität. Motivierte Mitarbeiter sind eine wichtige Voraussetzung für die Zufriedenheit unserer Patienten. Wir gehen respektvoll und kooperativ miteinander um.

**LEISTUNG**

Wir sind Teil eines komplexen Gesundheitssystems. Als privatwirtschaftlich organisiertes Unternehmen übernehmen wir einen wichtigen Bereich der Gesundheitsversorgung. Unsere Partner sind niedergelassene Ärzte und andere Leistungsanbieter. Die Vernetzung mit ihnen entwickeln wir permanent weiter. Durch unternehmerisches Handeln werden wir unserer sozialen Verantwortung gerecht. Erwirtschaftete Renditen ermöglichen Investitionen in die Zukunft.

Plauensche Straße 37 • 08468 Reichenbach • Telefon 03765 54-0 • [www.paracelsus-kliniken.de/reichenbach](http://www.paracelsus-kliniken.de/reichenbach)



## Ambulante Pflege in Lengenfeld der Volkssolidarität Reichenbach e.V.

**Unser Leistungsangebot:**

- Häusliche Krankenpflege
- Pflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Leistungen für Demenzerkrankte
- Hauswirtschaftshilfe
  - Beratungsbesuche
  - Hausnotruf

*Wir sind für Sie da!*

Tel. 03765 / 6118-0  
Solbrigstr. 16  
08468 Reichenbach  
[www.vs-reichenbach.de](http://www.vs-reichenbach.de)



Miteinander • Füreinander

### Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am Montag, dem **22.07.2013, 19.00 Uhr im Ratssaal** statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus und an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen bekannt gegeben.

**Technischer Ausschuss:** Montag, 15.07.2013, 17.00 Uhr, Konferenzraum

**Verwaltungsausschuss:** Dienstag, 16.07.2013, 19.00 Uhr, Sitzungszimmer

**NEU: Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Handschug, Markt 7, 08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 23 28**

**Impressum:**

### Lengenfelder Anzeiger

Herausgegeben von der Stadt Lengenfeld

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:  
Bürgermeister Volker Bachmann

Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.

Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

**Redaktion:**

Thomas Petzoldt, Inga Urbanek, Friedrich Machold, Helmut Wojtischek, Ludwig Lenk

**Redaktion und Anzeigenannahme:**

Museum und Touristinformation, Hauptstraße 57, 08485 Lengenfeld  
Telefon (03 76 06) 3 21 78, Fax (03 76 06) 8 63 56  
E-Mail: [touristinfo@lengenfeld.de](mailto:touristinfo@lengenfeld.de)  
Internet: [www.stadt-lengenfeld.de](http://www.stadt-lengenfeld.de)

**Abgabeschluss:**

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 271 ist der 15. Juli 2013.

**Bankverbindung:**

Sparkasse Vogtland, BLZ 870 580 00  
Kto-Nr. 3 820 003 737,  
cod. Zahlungsgrund 0200.1300.000

**Druck:**

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld  
E-Mail: [DruckereiRau@t-online.de](mailto:DruckereiRau@t-online.de)

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

### Malen Sanieren Wärmeschutz

[www.maler-czyzykowski.de](http://www.maler-czyzykowski.de)

*...der Natur zuliebe!*



Malerhandwerk Czyzykowski GbR  
Malermeister

08485 Lengenfeld  
Alte Baumechanik 8  
037606 / 22 24  
M.C. 0172 / 7 92 36 30  
L.C. 0173 / 3 87 63 74

**Sparen mit**

- Fassadendämmung vom Fachbetrieb
- Fassadenanstrich, Putze
- Algenentfernung, Schimmelpilzbeseitigung
- Innenausbau:  
Leichtbauwände, Decken, Brandschutz  
Fußbodenbeläge



# AMTLICHE MITTEILUNGEN



## Informationen aus dem Rathaus

### Standesamt

#### Eheschließung

Andreas Lenk, wohnhaft in Lengenfeld, Weststraße 26 und Yvonne Eisenschmidt, wohnhaft in Lengenfeld, OT Wolfspütz, Am Anger 5, geheiratet am 24.05.2013

#### Sterbefall

Ernst Karl Rudolf Kosak, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Marienstraße 2, verstorben am 08.05.2013, 76 Jahre

Johanna Gerda Linke, geb. Wolf, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Hüttnerstraße 13, verstorben am 15.05.2013, 85 Jahre

Karola Hohberger, geb. Röske, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Brunnenallee 6, verstorben am 29.05.2013, 48 Jahre

Bei allen anderen im Monat Mai 2013 beurkundeten Personenstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

### Kämmerei

Die Stadtkasse ist auf Grund einer internen Fortbildungsmaßnahme am Montag, dem 01.07.2013, geschlossen.

### Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung vom 22. April 2013

**Zweckvereinbarung mit der Stadt Rodewisch zur Übertragung der Aufgaben im Personenstandswesen zum Zwecke der Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirkes und dessen Finanzierung**

#### Beschluss : 31/2013

Der Stadtrat stimmt der Zweckvereinbarung mit der Stadt Rodewisch zur Übertragung der Aufgaben im Personenstandswesen zum Zwecke der Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirkes und dessen Finanzierung zu.

#### Eckwertbeschluss zum Haushaltsplan 2013

##### Beschluss: 32/2013

Der Stadtrat beschließt folgende Eckwerte für den Haushaltsplan 2013 der Stadt Lengenfeld:

1. Ergebnishaushalt 2013
  - 1.1 Die Hebesätze der Realsteuern bleiben unverändert bei 375 vom Hundert.
  - 1.2 Für die ggf. notwendige Anpassung der Elternbeiträge für die Kindertagesbetreuung ist dem Stadtrat eine gesonderte Beschlussempfehlung vorzulegen.
  - 1.3 Für die Personalaufwendungen beträgt der Haushaltseckwert 2,5 Mio. EUR, was dem Niveau des Vorjahrs entspricht. Globale Minderaufwendungen bzw. vorsorgliche Mehraufwendungen werden nicht eingestellt.
  - 1.4 Die ordentlichen Erträge sollen ordentliche zahlungswirksame Aufwendungen decken.
2. Finanzhaushalt 2013
  - 2.1 Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2013 sind:
    - Fertigstellung Rathaus ( Inv.-Auszahlungen: 950,9 TEUR; Fördersatz 68%)
    - Untere Mittelschule (1,0 Mio. EUR; Fördersatz 45%)
    - Kindertageseinrichtung Waldkirchen (300 TEUR; Fördersatz 62,2%)
    - Schulstraße (535,9 TEUR; Fördersatz 67%)
    - Abriss „Altes Gaswerk“ (403,7 TEUR; Fördersatz 90%)
  - 2.2 Die maximale Kreditermächtigung 2013 soll 1,0 Mio EUR nicht überschreiten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Haushaltsplan 2013 gemäß den Vorgaben unter Ziffer 1. und 2. erstmalig nach dem „Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen“ zu erstellen.

**Verkauf des Flst.Nr. 493/7 und einer Teilfläche des Flst. Nr. 493/23 der Gemarkung Grün, Gewerbegebiet „Grüner Höhe“**

#### Beschluss: 30/2013

Die Stadt verkauft an die Firma KOBRA FORMEN GmbH, Plohnbachstraße in Lengenfeld, das Flst.Nr. 493/7 in der Größe von 6.393 m<sup>2</sup> und Teile des Flst.Nr. 493/23 in der Größe von ca. 14.607m<sup>2</sup> der Gemarkung Grün.

**Bauantrag zur Errichtung einer Betriebsstätte mit Bürogebäude sowie Werk- und Lagerhallen, Gemarkung Grün, Flst.Nr. 495/22 und 495/23, Plohnbachstraße**

#### Beschluss: 50/2013

Der Stadtrat stimmt der Errichtung einer Betriebsstätte mit Bürogebäude sowie Werk- und Lagerhallen im Gewerbegebiet „Grüner Höhe“, Flst.Nr. 495/23 der Gemarkung Grün, durch die Firma Frahammer GmbH + Co. KG, zu.

#### Verordnung über verkaufsoffene Sonntage

##### Beschluss: 33/2013

Die Verordnung der Stadt Lengenfeld über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Jahr 2013 wird in der vorliegenden Form beschlossen.

### SMWA - Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

#### Soforthilfe für hochwassergeschädigte Unternehmen

##### Freistaat stellt 1.500 Euro für jedes betroffene Unternehmen bereit

Auch durch das jüngste Hochwasser in Not geratene Unternehmen können eine finanzielle Soforthilfe durch den Freistaat in Anspruch nehmen. Der Freistaat hat ein Soforthilfe-Programm auf den Weg gebracht. Jedes betroffene Unternehmen erhält einmalig 1.500 Euro. Dieser Betrag ist eine schnelle und unbürokratische Hilfestellung für die unmittelbare Schadensbeseitigung. Empfänger sind Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und der Freien Berufe, die ihren Sitz oder ihre Betriebsstätte in einer vom Juni-Hochwasser 2013 betroffenen Gemeinde haben und deren Sitz oder Betriebsstätte geschädigt ist.

Analog dem Soforthilfeprogramm für betroffene Privathaushalte bestätigen die Kommunen den Anspruch auf die Soforthilfe anhand einer schriftlichen Erklärung. Die Auszahlung der Soforthilfe erfolgt durch die Kommunen.

Damit die Soforthilfe für die Unternehmen zügig ausgezahlt werden kann, erhalten die Landkreise und Kreisfreien Städte entsprechende Abschlagszahlungen. Der Betrag von 1.500 Euro soll insbesondere kleine und mittlere Unternehmen wie z.B. Handwerksbetriebe unbürokratisch dabei unterstützen, schnell wieder den Geschäftsbetrieb aufnehmen zu können.

Das Soforthilfe-Programm ist eine Ergänzung zur bereits vom Kabinett in Kraft gesetzten Richtlinie „Elementarschäden“. Über weitere Schritte wird entschieden, sobald eine genaue Übersicht über das Schadensbild vorliegt.

Der Freistaat rechnet mit Gesamtkosten von rund 10 Millionen Euro.

### SG Ordnung und Sicherheit

Die Suchtberatung bei Frau Vogel vom Diakonischen Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gemeinnützige GmbH, Suchtberatungsstelle Auerbach, Tel. 03744/831215, findet ab sofort (nach Abschluss der Umbauarbeiten im Rathaus) wieder Dienstagnachmittag in der Hauptstraße 1, im Zimmer 101, EG links statt.

## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

der Gemeinde Lengenfeld für das Rechnungsjahr 2012

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>erforderliche Personalkosten</b>	659,62	304,44	177,09
<b>erforderliche Sachkosten</b>	241,25	111,35	65,14
<b>erforderliche Betriebskosten</b>	900,87	415,79	242,23

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.  
(z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>Landeszuschuss</b>	150,00	150,00	100,00
<b>Elternbeitrag (ungekürzt)</b>	185,12	117,99	69,03
<b>Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)</b>	565,75	147,80	73,20

#### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

##### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
<b>Abschreibungen</b>	
<b>Zinsen</b>	
<b>Miete</b>	
<b>Gesamt</b>	

##### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

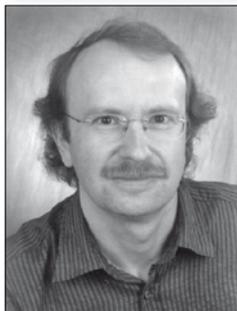
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>Gesamt</b>	900,87	415,79	242,23

Wir erklären die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

Im Auftrage

Meyer/Stadtkämmerer

Unterschrift(en) des/der Zeichnungsberechtigten Vertreter(s) der Gemeinde



## Ohrenschmerzen - eine ernste Angelegenheit

Die meisten Dreijährigen haben sie schon mindestens einmal erlebt: Die Mittelohrentzündung. Vielleicht erinnern auch sie sich noch als Erwachsene an die lange Nacht, in der sie von den Eltern beruhigend hin und her getragen werden mussten, weil die Schmerzen so stechend und scharf waren.

Eine Mittelohrentzündung (Otitis media) tritt bei Kleinkindern meist als Komplikation bei Erkältungen und Infektionen wie Masern, Scharlach oder Grippe auf. Bitte nehmen Sie die Beschwerden sehr ernst, denn bei falscher oder fehlender Behandlung kann es zu einem irreparablen Hörschaden kommen.

Deshalb gilt: Bei Ohrenschmerzen also zum Arzt! Probieren Sie nicht auf eigene Faust und ohne genaue Kenntnis der Ursache Ohrentropfen aus.

Ältere Menschen leiden häufiger unter Entzündungen der Ohrmuschel und des äußeren Gehörganges, meistens durch Bakterien oder Pilze. Zu unangenehmen Gehörgangsentzündungen kann es bei einem geschwächten Abwehrsystem oder auch bei den Trägern von Hörgeräten kommen, die oft besonders empfindlich reagieren.

Am Beginn der Entzündung steht meist eine kleine Verletzung im Gehörgang z. B. durch den Fingernagel oder auch durch harte Gegenstände wie Streichhölzer, die daher zur Ohrreinigung besser nicht verwandt werden sollten.

Der Gehörgang reinigt sich ganz von selbst und verschmutzt meist nur beim Eindringen von Waschwasser, Haarshampoo oder als Folge von sinnlosen Reinigungsversuchen. Denn dabei wird die Haut des Gehörganges gereizt und dadurch noch mehr Ohrschmalz produziert.

Ganz wichtig ist aber das genaue Beobachten jeder Ohrentzündung. Nur so lassen sich verheerende Folgen vermeiden.

*Ulrich Stahn, Stadtapotheke*

## Nächster Existenzgründungsnachmittag am 01.07.2013 in der IHK Regionalkammer Plauen

Potentielle Existenzgründer und interessierte Bürger können sich am Montag, dem 01. Juli 2013, in der Zeit von 13:30 bis 16:00 Uhr, ohne Anmeldung, kostenlos über Grundzüge der Existenzgründung sowie Fördermöglichkeiten in der IHK Regionalkammer in Plauen, Friedensstraße 32, informieren und individuell beraten lassen. Vor Ort sind Vertreter der Agentur für Arbeit, der IHK und der Handwerkskammer. Weiterhin gibt es Informationen zur gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung für Existenzgründer.

Aktuelle Informationen zum Thema Existenzgründung stehen auch in der regionalen Internetplattform HYPERLINK "http://www.vonex.de" www.vonex.de.

Ansprechpartner: Regina Windisch, Referatsleiterin Handel/DL  
Tel.: 03741 214-3301

## Sprechtag „Bürgschaften und Beteiligungen“ am 9. Juli 2013

Die IHK in Plauen bietet einmal im Monat einen kostenfreien Sprechtag mit der Bürgschaftsbank Sachsen und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Sachsen an. Unternehmer und Existenzgründer, die ein konkretes Investitionsvorhaben bzw. Finanzierungskonzept haben und zur Absicherung der Finanzierung eine Bürgschaft bzw. Beteiligung einbeziehen wollen, können sich bei einem Beratungstermin in der IHK in Plauen, Friedensstraße 32, umfassend informieren lassen.

Der nächste Sprechtag findet am 9. Juli statt. Anmeldungen bitte bis 5. Juli 2013 unter Tel. 03741/214-3210, Frau Rausch.

## Unterstützungsangebote für vom Hochwasser betroffene Unternehmen

Stand: 04.06.2013

### Angebote der IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen

<b>Erstberatung im Krisenfall</b>	telefonische Beratung	<b>Hubert Engelhardt</b> (03741) 214-3220
<b>Sonderfonds zur Begutachtung von Hochwasserschäden</b>	Zuschuss zu Gutachterkosten i.H.v. 50%, max. 600,00 Euro sofern Kosten nicht durch Dritte (z.B. Versicherung) gedeckt werden	Antrag bei IHK Chemnitz <a href="http://www.chemnitz.ihk24.de">www.chemnitz.ihk24.de</a>
<b>Gutachtermittlung</b>	Vermittlung von öffentlich bestellten Sachverständigen und Gutachtern	<a href="http://svv.ihk.de">http://svv.ihk.de</a> <b>Karla Müller</b> (03741) 214-3120 <b>Michael Barth</b> (03741) 214-3100
<b>Sachspenden</b>	Vermittlung von Sachspenden	<b>Sigrid Lorenz</b> (0371) 6900-1254
<b>Spendenkonto der IHK Chemnitz</b>	Spendenkonto der IHK Chemnitz Deutsche Bank AG Chemnitz Konto 123 1000 05, BLZ 870 700 00	Stichwort „Hochwasserhilfe“
<b>Finanzierungsberatung</b>	Beratung und Unterstützung zu Finanzierungsprogrammen	<b>Sina Krieger</b> (03741) 214-3200 <b>Gabriele Voigtmann</b> (03741) 214-3310
<b>Exportbescheinigung</b>	bei Lieferschwierigkeiten wegen Hochwasserschäden	<b>Uta Schön</b> (03741) 214-3240 <b>Doreen Blei</b> (03741) 214-3243
<b>Unternehmensberatung</b>	Übernahme der Beraterkosten im Rahmen des „Runden Tisches“ der KiW	<b>Gabriele Voigtmann</b> (03741) 214-3310
<b>Sprechtag</b>	monatliche Sprechtag der Bürgschaftsbank sowie KiW	<b>Sina Krieger</b> (03741) 214-3200 <b>Gabriele Voigtmann</b> (03741) 214-3310
<b>Stundung von IHK-Beitragszahlungen</b>	Formloser Antrag	<b>Dr. Marco Hietschold</b> (0371) 6900-1500 <b>Michael Barth</b> (03741) 214-3100

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass Unternehmen, die aufgrund des Hochwassers mit einem Arbeitsausfall bei ihren Beschäftigten rechnen müssen, **Kurzarbeitergeld** bei der **Agentur für Arbeit** beantragen können.

Kontakt: Agentur für Arbeit Plauen, Engelstr. 8, 08523 Plauen  
Tel.: 0800 4 5555 20 oder (03741) 231545  
Stichwort „Kurzarbeitergeld wegen Hochwasserschaden“

## Kostenlose Telefonhotline der Verbraucherzentralen

### Beratung und Information für Hochwasseropfer

Für die Betroffenen beginnt nach dem Hochwasser mit der Feststellung des Schadens auch das Aufräumen und Renovieren. Dabei kommen viele Fragen auf: Was ist als Erstes zu tun, welche Maßnahmen sind wichtig? Welche Versicherung kommt für welche Schäden auf?

Ab dem 12.06.2013 ist bis zum 09.08.2013 eine bundesweit kostenlose Hotline geschaltet. Unter der Nummer 0800 100 3711 beantworten die Experten der Verbraucherzentralen montags bis freitags zwischen 9 und 16 Uhr Fragen Ratsuchender, die durch das Hochwasser zu Schaden gekommen sind.

Zum Beispiel:

- Was ist im Schadensfall zu beachten? Welche Maßnahmen sind besonders wichtig?
- Welche Versicherung zahlt welchen Schaden?
- Wie finde ich einen guten Handwerker und worauf ist beim Vertragsabschluss zu achten?
- Sind gelagerte Lebensmittel trotz Wasserkontakt noch verzehrbar?
- Wer zahlt, wenn ich wegen Hochwasser meine Reise abbrechen muss?
- Welche Finanzierungshilfen stellen der Staat bzw. die Bundesländer zur Verfügung?

Viele weitere Informationen finden Betroffene außerdem im Internet unter [www.verbraucherzentrale-sachsen.de](http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de).

SUPER - SPAR - PREISE

Wir liefern jede gewünschte Menge

**Deutsche Briketts** ab 100 Ztn. **8,00 €/Ztn.**

**Holzpellets** **3,50 €/15 kg**

**Holzbriketts** **1,85 €/10 kg**

**Brennholz auf Anfrage**

Alle Preise incl. MWSt. + Anlieferung

Untere Dorfstraße 55 • 08485 Schönbrunn • Telefon: 037606/36646

## Legale Hilfe im Privathaushalt

### Haushaltsnahe Dienstleister im Vogtland machen es möglich

Im Vogtland sind nach Auskunft der IHK Regionalkammer Plauen rund 750 Unternehmen registriert, die unter anderem auch haushaltsnahe Dienstleistungen, d.h. entgeltliche Tätigkeiten in Privathaushalten ohne Pflege oder Handwerk, erbringen. Dazu gehören vor allem etwa 130 hauswirtschaftliche Versorgungsdienste/ Haushaltshilfen und rund 570 Hausmeister sowie Seniorenbetreuung, ambulante soziale Dienste, Einkaufs- und Botendienste. Etwa 30 % dieser Unternehmen werden im Nebenerwerb ausgeübt. Auch Existenzgründer sehen in diesen Tätigkeitsbereichen Chancen für ihre Selbstständigkeit.

Der Markt ist jedoch nicht einfach. Dies wurde auf einem Treffen der Hauswirtschaftler in der IHK Regionalkammer Plauen Ende Mai deutlich.

Einerseits ist der Bedarf nach Unterstützung auf der Nachfrageseite vorhanden. Die Vogtländer werden nicht nur immer weniger, sondern auch immer älter. Damit steigt die Hilfsbedürftigkeit vor allem bei Senioren. Auch Familien haben Bedarf an Unterstützung in Haus und Garten. Wer erwerbstätig ist, dem ist das bisschen Freizeit teuer und die Bereitschaft steigt, sich durch eine Haushaltshilfe für 2-3 Stunden die Woche zu entlasten, weiß Mandy Turreck, die Vorsitzende des Landesverbandes Sachsen vom Berufsverband der Haushaltsführenden.

Andererseits sind die finanziellen Möglichkeiten zur Beanspruchung von Hilfe gerade bei diesen Zielgruppen oftmals begrenzt. Auch das Thema Schwarzarbeit ist ein großes Problem. Vorbehalte wie „Soll ich Fremde ins Haus lassen? Was sagen denn die Nachbarn dazu, wenn ich eine Haushaltshilfe engagiere?“, spielen eine Rolle.

Fakt ist, die Branche kämpft mit Imageproblemen. Der Anbietermarkt ist mit vielen kleinen und unterschiedlichen Anbietern sehr zersplittert und oftmals werden vergleichsweise geringe Stundenzölne verlangt.

Dabei spielen gerade in Privathaushalten Vertrauenswürdigkeit, Diskretion und Qualität eine entscheidende Rolle. Vielfach setzen die Anbieter deshalb auf Weiterempfehlungen und betonen die Vorteile der legalen Tätigkeit gegenüber der Schwarzarbeit. Zudem sollen steuerliche Anreize die Privathaushalte ermutigen, sich ganz legal Unterstützung einzukaufen.

Weil der Markt derzeit nicht transparent ist, also Nachfrager und Anbieter schwer zueinander finden, wird das Thema Netzwerke auch im Vogtland immer interessanter. Mandy Turreck macht sich für Kooperationen unter den Haushaltsführenden stark: „Ich empfehle sich in Netzwerke einzubinden, diese Art der Werbung ist vergleichsweise kostengünstig und hilft, von potenziellen Kunden leichter gefunden zu werden.“

Von Bedeutung ist auch das Pflegenetzwerk des Vogtlandkreises. Die Koordinatorin Silke Schwabe erstellt derzeit eine Datenbank, in der sich neben den Anbietern von Pflegeleistungen auch Anbieter haushaltsnaher Dienstleistungen eintragen lassen können: „Ältere Menschen, die noch keine Pflegestufe erlangt haben, fragen bei uns nach Hilfe bei der Bestreitung des Alltags nach. Über den Kontakt mit dem Pflegenetzwerk können Anbieter haushaltsnaher Dienstleistungen vermittelt werden.“ Wer mitgelistet werden will, kann sich unter Tel. 03741 3921503 informieren.

Angesichts der demografischen Entwicklung ist ein funktionierender Markt nicht nur wünschenswert, sondern überaus notwendig. Haushaltsnahe Dienstleistungen können zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf beitragen, kranke, ältere oder pflegebedürftige Menschen unterstützen bzw. dazu beitragen, dass Senioren länger im eigenen Haushalt wohnen bleiben können. Außerdem bietet der Markt Chancen für Quer- und Wiedereinsteiger und kann Arbeitsplätze auch für geringere Qualifizierte schaffen, so ein Fazit der IHK auf dem Branchentreff.

Nähere Informationen:

Daniela Seidel, Tel. 03741 214-3320,  
E-Mail [seidel@pl.chemnitz.ihk.de](mailto:seidel@pl.chemnitz.ihk.de)

Lengenfelder Anzeiger Nr. 270/ Ausgabe Juli 2013

## Sitzung des Krankenhausbeirates



**PARACELSUS**  
KLINIKEN  
Klinik Reichenbach

Am 28. Mai 2013 fand in der Verwaltung der Paracelsus-Klinik Reichenbach die letzte Sitzung des Krankenhausbeirates statt. Bei diesen Sitzungen informiert die Krankenhausleitung jährlich über die aktuelle Situation im Krankenhaus, berichtet über die Entwicklungen im letzten Jahr, über Änderungen und geplante Vorhaben. Zum Krankenhausbeirat gehören Herr Dieter Kießling (OB der Stadt Reichenbach), Herr Christoph Schneider (BM von Mylau) sowie die beiden Kreisräte Frau Karin Höfer und Herr Uwe Kukutsch. Als Vertreter des Krankenhauses nahmen Herr Erk Scheel (Regionaldirektor Ost) Herr Rainer Leischker (Verwaltungsdirektor), Herr Jens Tröger (stellv. Verwaltungsdirektor) und Herr Dr. med. Frank Hendrich (Ärztlicher Leiter) teil.



Im Laufe der Sitzung gab die Krankenhausleitung die aktuellen Fallzahlen bekannt und legte die momentane Ärztesituation sowie geplante Änderungen der Stationsstrukturen dar.

Die Zahl der stationär behandelten Patienten stieg dabei von 7516 im Jahr 2011 auf 7729 im Jahr 2012. Durch die Neueinstellung von fünf Fachärzten sowie vier Weiterbildungsassistenten konnte die Ärztesituation im Krankenhaus weitgehend entspannt werden. Insgesamt sind jetzt 39 Ärzte in sechs Fachrichtungen im Krankenhaus angestellt.

Durch die für den 1. Juli 2013 geplante Neueröffnung einer stationären Schmerzambulanz als Teil der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin ergeben sich u. a. Strukturänderungen für die Belegung der einzelnen Stationen und Änderungen beim Einsatz des Pflegepersonals. Zur Unterstützung dieser Planungen wurde eine Strategiekommision gegründet, in der Mitarbeiter aus allen Bereichen des Krankenhauses mitarbeiten.

### Kindertagesstätte "Flohkiste" Lengelfeld

## Besuch im Heimatmuseum

Wir, die fünfjährigen Kinder der AWO Kneipp® Kindertagesstätte „Flohkiste“ in der Augustusstraße, haben im Mai das Heimatmuseum besucht.



Herr Petzoldt hat uns ganz viel über das frühere Leben in Lengelfeld erzählt.

Besonders beeindruckt waren die Kinder von der „Schwarzen Küche“ und dem großen Uhrenkasten, in dem das kleinste Geißlein versteckt war.

Ein ganz herzliches „Danke schön“ an Frau und Herrn Petzoldt, die sich ganz viel Zeit für uns genommen haben.

Das Flohkistenteam

## Vogtland-Tourismus mit neuem „Gesicht“

Vorstellung der neuen Dachmarke Vogtland und Präsentation der Ergebnisse der konzeptionellen Phase des Projektes Destinationsentwicklung Vogtland



Im Rahmen der Tourismuskonferenz Vogtland 2013 in der Vogtlandhalle Greiz wurde erstmals das neue Gesicht – die visuelle Darstellung der Dachmarke der neuen Destination (Reiseregion / Reisegebiet) Vogtland - präsentiert.

Dies ist der erste öffentlich wahrnehmbare Schritt zur Bildung einer gemeinsamen touristischen Destination Vogtland, zunächst aus den beiden Verbandsgebieten des Tourismusverbandes Vogtland e.V. (TVV) und des Thüringer Vogtland Tourismus e.V. (TVT). So hatten es die Mitgliederversammlungen beider Verbände einvernehmlich beschlossen.

„In einem von den Freistaaten Thüringen und Sachsen unterstützten Projekt wurden Markenwerte, Alleinstellungsmerkmale, Positionierung sowie emotionale Leistungsversprechen gemeinsam erarbeitet und ein visuelles Erscheinungsbild der Marke – eine Wortmarke - entwickelt. Im Arbeitsprozess des Projektes wurden die drei Produktlinien „Natur spüren“ (Natur, Aktiv und Gesundheitsthemen), „Musik fühlen“ (Musik und Kulturthemen) und „Vier Länder entdecken“ (länderübergreifende Aktiv-, Kultur- und Geschichtsthemen) herausgearbeitet, die es jetzt mit vermarktbareren Produkten zu untersetzen gilt“, sagt TVV-Vorsitzender Landrat Dr. Lenk.

Ergänzend fügt die TVT-Vorsitzende Landrätin Schweinsburg hinzu, dass diese drei Produktlinien eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Tourismusentwicklung gewährleisten werden und verweist auf die EU-Strukturfondsperiode 2014 - 2020 mit zu erwartenden geänderten Rahmenbedingungen auch für den Tourismus. „Das bisher nicht zu 100% abgestimmte und vollumfängliche Werben der beiden Tourismusorganisationen TVV und TVT zusammen um Gäste, ganz gleich ob es sich um Tagesbesucher oder Übernachtungsgäste handelte, verbunden mit dem Etat für Marketingaktionen, reichte nicht, um das Vogtland bundesweit in den Köpfen potentieller Gäste als Reiseregion zu verankern. Mit der Neupositionierung sehen wir das Defizit in Bekanntheit als Chance und werden uns künftig als „Geheimtipp“ empfehlen“, so Dr. Lenk weiter.

„Dass unsere Gastgeber hervorragende Arbeit leisten, wissen wir. Sie bekommen durchgängig positive Bewertungen für Zufriedenheit und Herzlichkeit. Man fühlt sich hier wohl, es geht familiär zu bis hin zur Glaubwürdigkeit, dass Werbeversprechen im Vogtland gehalten werden. Diese positiven Werte der Vogtlandkenner“, so Landrätin Schweinsburg, „wollen wir künftig verstärkt im Marketing einsetzen“.

Die neue Tourismusregion Vogtland strebt eine gemeinsame Tourismusentwicklung und Vermarktung der Gesamtregion Vogtland an. In der nun beginnenden Umsetzungsphase gilt es qualitativ hochwertige Produkte zu entwickeln und zur Vermarktungsreife zu führen. Dabei werden die touristischen Leistungsträger intensiver denn je mit einbezogen. Ebenso soll eine neue Beitragsordnung und ein neues Aufgaben – und Organisationsmodell die Leistungsfähigkeit der neuen Tourismusorganisation Vogtland stärken.

Gemeinsam erklärtes Ziel ist die Fusion der beiden bisherigen Verbände zu einem neuen Tourismusverband Vogtland frühestens zum 01.01.2015. Beide Landräte sind sich sicher, dass dies der richtige Weg in die touristische Zukunft des Vogtlandes ist und rufen alle Touristiker sowie Wirtschafts- sowie Kommunalpartner auf, sich aktiv am Prozess zu beteiligen. Auf geht's!

Kontakt:

Tourismusverband Vogtland e.V.  
Geschäftsführer  
Michael Hecht  
Göltzschtalstraße 16, 08209 Auerbach / V.,  
Tel.: 03744 188860, Fax: 03744 1888659,  
hecht@vogtlandtourist.de, www.vogtlandtourist.de

## Die Gleitsichtbrille



Irgendwann ist es soweit: Die Arme sind zu kurz, um die Zeitung zu lesen, im Supermarkt verschwimmen die Etiketten und der Stadtplan war irgendwie auch schon mal schärfer. Kurz: Die Alterssichtigkeit macht sich bemerkbar. Dabei fühlen sich Mittvierziger natürlich alles andere als alt. Dennoch braucht beinahe jedes Auge ab dem 40. Lebensjahr Unterstützung beim Nahsehen. Wer aktiv sein möchte, ohne ständig die Lesebrille auf- und abzusetzen, fährt mit einer Gleitsichtbrille sehr gut. Sie vereint Korrekturzonen für den Nah-, Mittel- und Fernbereich in einer Brille.

### Was sind Gleitsichtgläser?

Gleitsichtgläser beinhalten mehrere Sehzonen: Im oberen Teil wird das Sehen in die Ferne, im unteren Teil das Sehen in die Nähe verbessert. Dazwischen gibt es eine Übergangszone, in der die Korrektur stufenlos von oben nach unten von der Fern- in die Nahsicht übergeht. Da die unterschiedlichen Sehbereiche fließend ineinander greifen, sieht man dem Träger einer Gleitsichtbrille nicht an, dass er Unterstützung beim Nahsehen braucht.

### Warum Gleitsicht?

Egal, was der Tag bringt: Das lästige Wechseln zwischen Lese- und Standardbrille entfällt, da die Gleitsichtbrille in nahezu jeder Situation getragen werden kann. Und auch optisch bringt sie Vorteile: Aufgrund der unsichtbaren Übergänge zwischen den verschiedenen Sehzonen im Glas unterscheidet sich eine Gleitsichtbrille äußerlich nicht von einer Einstärkenbrille. Auch Sportbegeisterte brauchen beim Joggen, Mountainbiken oder Golfen nicht auf die "gleitende Sicht" zu verzichten. Denn Sportbrillen können problemlos mit Gleitsichtgläsern ausgestattet werden, wenn die Brillenstärke im Bereich von etwa -4,0 bis +4,0 Dioptrien liegt.

### Verträglichkeit von Gleitsichtgläsern

Versuchen Sie einmal, mit geschlossenen Augen auf einem Bein zu balancieren. Schwierig, oder? Der Gleichgewichtssinn des Menschen ist direkt mit dem Sehsinn verbunden. Verändern Sie plötzlich Ihr gewohntes Seh-Gefühl, dann kann es zu Schwindelgefühlen kommen, bis das Gehirn den neuen Seheindruck akzeptiert. Auch beim Anprobieren einer neuen Gleitsichtbrille kann es daher etwas dauern, bis Sie sich an das neue Sehgefühl gewöhnt haben.

Rund 30 Prozent der Neueinsteiger haben anfänglich Schwierigkeiten mit der gleitenden Sicht, zum Beispiel beim Treppensteigen. Dabei blickt das Auge nach unten - und damit durch einen Bereich des Brillenglases, der für das scharfe Sehen in einem Abstand von etwa 40 Zentimetern gemacht ist. Auch zu kleine Gläser können die Verträglichkeit beeinträchtigen. Daher sollten Sie gleich bei der Fassungswahl auf ausreichend große Glasflächen achten. Was "ausreichend groß" in Ihrem speziellen Fall ist, sagt Ihnen Pittner Augenoptik-Uhren-Schmuck e.K..

### Die individuelle Gleitsichtbrille

Gibt es noch eine Verbesserung zum Gleitsichtglas? Selbstverständlich. Schließlich gibt es auch zum gut sitzenden Anzug von der Stange noch immer eine Verbesserung: die Maßanfertigung. Eine solche gibt es auch beim Brillenglas. Denn jeder Mensch sieht anders. Sogar eineiige Zwillinge haben unterschiedliche Augen und damit ein unterschiedliches Sehverhalten.

Verschiedene Faktoren fließen in die Berechnung des individuellen Gleitsichtglases ein: Kopfform und -bewegung, der individuelle Leseabstand sowie das Brillenmodell und persönliche Vorlieben. Manchmal kommt sogar eine Augenkamera zur Ermittlung der persönlichen Sehgewohnheiten zum Einsatz. All diese Werte wirken sich auf die Größe und Anordnung der einzelnen Sehzonen im Glas aus. Das Ergebnis: "Maßgeschneiderte" Gleitsichtgläser mit einer Verträglichkeit von annähernd 100 Prozent. Auch hier berät Sie Pittner Augenoptik-Uhren-Schmuck e.K. gern.

Dieser Artikel wurde aus dem Info-Pool des „Kuratorium gutes Sehen“ von Pittner Augenoptik-Uhren-Schmuck e.K. ausgewählt.

Andreas Pittner, Pittner Augenoptik-Uhren-Schmuck e.K.

**A. Schädlich**  
Regen- und Abwassertechnik  
e-mail: info@landschaftsbau-schaedlich.de

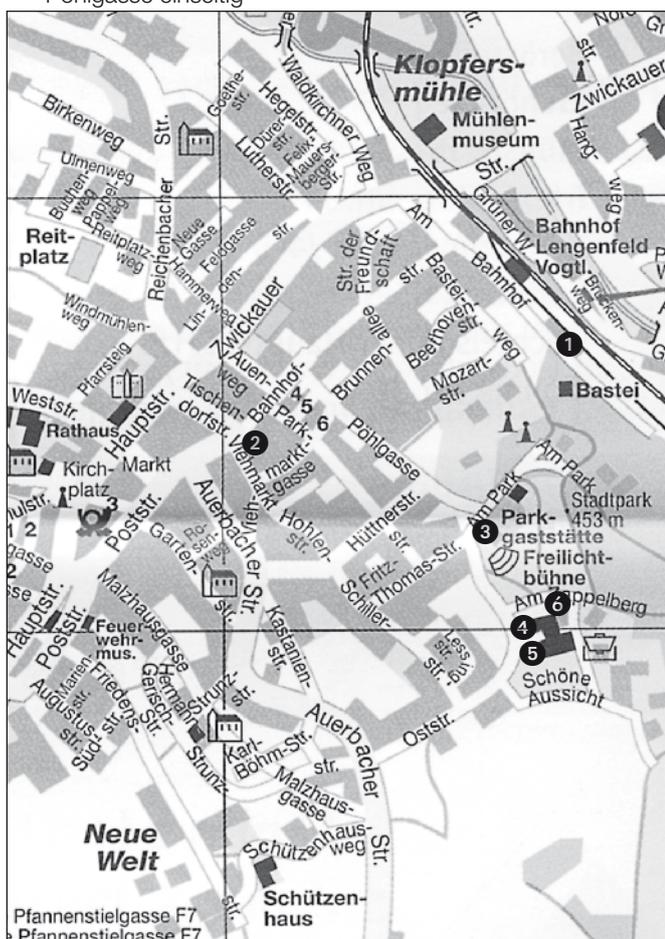
**Vertrieb • Einbau • Umrüstung**  
von vollbiol. Kleinkläranlagen

**Wartung aller Kläranlagen**

Tel.: 03765 / 68747  
Reichenbacher Straße 14  
08468 Heinsdorfergrund / OT Unterheinsdorf

## Parkmöglichkeiten zum Parkfest in Lengelfeld vom 5.-7.7.2013

- 1 hinter Busbahnhof (P u. R)
- 2 Viehmarkt
  - Parkstraße beiderseitig
  - Fritz-Thomas-Straße einseitig
  - Hüttnerstraße einseitig
  - Hohlenstraße einseitig
  - Schillerstraße einseitig
  - Viehmarkt (oberer Teil) einseitig
  - Pöhlgasse einseitig



Wir bitten Besucher des Parkfestes bei Anreise mit dem Kfz auch etwas weiter vom Stadtpark entfernte Parkmöglichkeiten im Rahmen des Zulässigen zu nutzen, z.B.:

Zwickauer Straße, Hauptstraße, Poststraße, Bahnhofstraße, Reichenbacher Straße, Weststraße sowie beispielsweise auch die Parkplätze Markt, Kirchplatz, Tischendorfplatz, Pöhlgasse, Park- und Bahnhofstraße und **Parkplatz Edeka**.

Fahrzeugführer werden insbesondere im Hinblick auf das Freihalten von Rettungswegen für Einsatzfahrzeuge ersucht, sich beim Parken an die Regelungen der StVO zu halten. **Aus diesem Grunde wird die Oststraße während des Parkfestes beidseitig nicht zum Parken genutzt werden können. Sie bleibt aber in beiden Richtungen befahrbar.**

Folgende Straßen werden von Freitag, 05.07.2013, 10.00 Uhr bis Montag, 8.07.2013, 10.00 Uhr als Einbahnstraßen ausgeschildert:

- Schillerstraße/Hohlenstraße (von Oststraße bis Viehmarkt)
- Hüttnerstraße (von Schillerstraße bis Auerbacher Straße)
- Hüttnerstraße (von Parkstraße bis Schillerstraße)
- Hüttnerstraße (von Parkstraße bis Pöhlgasse)
- Pöhlgasse (von Hüttnerstraße bis Brunnenallee)
- Parkstraße (von Bahnhofstraße bis Fritz-Thomas-Straße)
- Fritz-Thomas-Straße (von Parkstraße bis Schillerstraße)

Wir bitten die Kraftfahrer, diese Umbeschilderung zu beachten und einzuhalten.

Die direkte Zufahrt zum Festgelände ist nur mit einer gültigen Sonderparkerlaubnis gestattet.

### Sonderparkplätze:

- vor Schuleingang (Org.-Büro)
- Parkgaststätte (nur für dort Bedienstete)
- 3 Freilichtbühne (Künstler)
- 4 Behindertenparkplätze auf der Oststraße/Schulbushaltestelle
- 5 vor Heizhaus (Polizei und Wachdienst)
- 6 Parkgärtnerhaus (Rettungsdienste)

**Die Parkplätze sind ausgeschildert und kostenlos.**

**Bitte nutzen Sie alternativ auch die Busse des ÖPNV sowie die Züge der Vogtlandbahn !**



## 21. Juli, 19 Uhr Leipziger Blechbläsersolisten

Die Leipziger Blechbläsersolisten gründeten sich 1992 als ein MDR-Kammermusik-Ensemble. Das Quintett - zwei Trompeten, Horn, Posaune und Tuba – spielt Musik vom Barock bis zur Gegenwart, mit Ausflügen zu Folk, Pop und Jazz.

Ein Mitglied des Ensembles, der Solotrompeter des MDR - Sinfonieorchesters Bernd Bartels, war bereits voriges Jahr zu einer Sommermusik zusammen mit dem Organisten Matthias Eisenberg zu Gast in Lengelfeld.

Eintritt 5 € - für Schüler und Studenten freier Eintritt



# 39. Parkfest Lengenfeld

*Freitag, 5. Juli*



*Freilichtbühne*

21.00 Uhr

**Four Roses** - Finest Rock & Ballads



*Sonntag, 6. Juli*



14.30 Uhr

**„Für alt und jung -  
Parkfest hat Schwung“**,

das traditionelle Lengenfeld-Programm  
"20 Jahre Rock-'n'-Roll-Club Lengenfeld"

21.00 Uhr

**High Voltage**  
"Girls in Uniform"



22.30 Uhr

**T-REX**

*Sonntag, 7. Juli*



9.30 Uhr

**Allianz-Gottesdienst** mit den  
Lengenfelder Allianz-Gemeinden

14.00 Uhr

**„Randfichten“**



21.00 Uhr

Die  
**PUHDYS**  
kommen!

## **Sonnabend und Sonntag**

- Kinderspiele mit der Evangelischen Freikirche
- Ponyreiten, Parkfesteisenbahn
- Parkfestpokal im Kegeln (Damen und Herren)
- ab Freitag, 14.00 Uhr, Schausteller, Riesenrad und attraktive Fahrgeschäfte

Das 39. Lengenfelder Parkfest mit freundlicher  
Unterstützung von



# Festzelt vom 5.-7.7.2013

## Festzelt

18.30 Uhr  
Einzug des Festkomitees,  
**Eröffnung des 39. Lengfelder Parkfestes**  
durch den Bürgermeister Volker Bachmann

19.30 Uhr  
**„OB live“**  
Super-Stimmung garantiert  
ab 22.30 Uhr  
**Gogos-Tanzshow**  
mit Lichteffekten

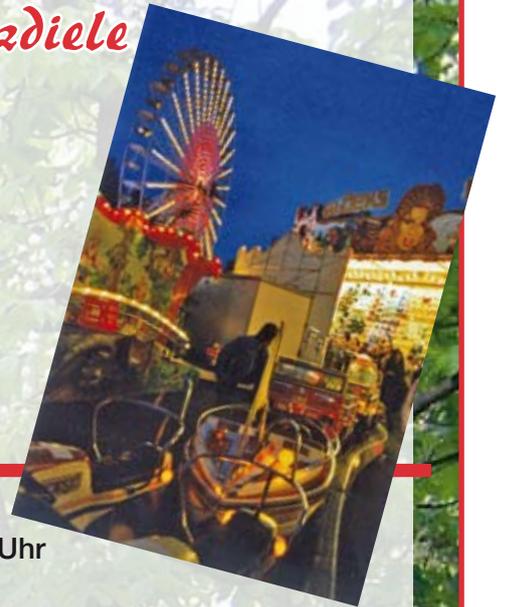


## Freitanzdielen

19.00 Uhr  
Videodiscothek

**„Stern-  
Discothek“**

Zwickau



ab 15.00 Uhr  
**Kaffeehausmusik**

19.00 Uhr  
**ADVANCE-  
Band**  
mit Stefan Putz



16.00 bis 17.00 Uhr  
**Pipeline**  
Die tierische Show für Kinder  
"Die Samels jun."

20.00 Uhr  
**Diskotheek**  
mit Uwe Heini



ab 15.00 Uhr  
**Kinderanimation** mit Christian Bieselt

18.30 Uhr  
Festzeltstimmung mit  
**Christian Bieselt und den Partypiloten**

19.30 und 20.30 Uhr  
Auftritte des  
**Rock-'n'-Roll-Club  
Lengendorf**



10.30 Uhr  
**Frühschoppen**  
mit der Blaskapelle der FFW Röthenbach

14.00 Uhr  
**Armbrustschießen** auf Ehrenscheibe  
um den Pokal des Bürgermeisters

19.00 Uhr  
Videodiskotheek  
**„Stern-  
Discothek“**  
Zwickau



An den verschiedenen Imbissständen, im Festzelt  
und in der Parkgaststätte wird für das leibliche  
Wohl bestens gesorgt.

Parkplätze sind ausgeschildert  
Programmänderung vorbehalten!

Eintritt: Tageskarte Erwachsene 5 €, Kinder 2 €

**Sonntag, 7.7., ca. 23.00 Uhr**

**Festliches Feuerwerk  
Auf Wiedersehen zum  
Parkfest 2013!**

## Verbraucherzentrale bietet kostenlose Energieberatung für Hochwasseropfer an

Die Verbraucherzentrale in Auerbach bietet für alle vom Hochwasser Betroffenen kostenlose Energieberatungen an. Innerhalb der Beratungen geht es um evtl. neu anzuschaffende Heizungen, Feuchteschäden in der Wohnung und die Frage nach alternativen Heizmöglichkeiten, wenn die Anlage unter Wasser stand.

Termine können unter 03744-21 96 41 vereinbart werden.

## Private Kranken- und Pflegezusatzversicherungen

### Ratgeber klärt auf, welche Zusatzversicherungen sinnvoll sind

Die gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen übernehmen längst nicht mehr alle Behandlungskosten. Bestimmte Leistungen werden nur noch nach erhöhten Zuzahlungen gewährt. Zudem gibt es zahlreiche Anbieter von privaten Kranken- und Pflegezusatzversicherungen.

Es ist nicht leicht, sich in diesem kaum überschaubaren Markt der Angebote zurechtzufinden. Bei fast allen Angeboten privater Versicherungen geht es um Extraleistungen, die sinnvoll sein können, aber nicht immer erforderlich sind. Es gilt also im Einzelfall abzuwägen, ob eine private Zusatzversicherung überhaupt lohnt und ob die Beiträge dazu sicher aufgebracht werden können.

In dem Ratgeber „Private Kranken- und Pflegezusatzversicherungen“ erfährt man, welche Zusatzversicherungen sinnvoll sind und auf welche man besser verzichten kann. Das Buch klärt auch über die Antragsstellung und die Kündigungsmöglichkeiten auf.

Der Ratgeber kostet 9,90 Euro und ist in der Beratungsstelle Auerbach, Am Graben 12, zu haben. Für zusätzlich 2,50 EUR für Porto und Versand kommt er – gegen Rechnung – auch ins Haus. Bestellen kann man über die Homepage unter "www.verbraucherzentrale-sachsen.de oder telefonisch unter der Nummer 0211/3809555.

## Traum von den eigenen vier Wänden Ratgeber zeigt Wege zum Wohneigentum auf

Der Traum von den eigenen vier Wänden gehört für viele Menschen zu den wichtigsten Lebenszielen. Doch der Entschluss, Wohneigentum zu erwerben, ist von großer Tragweite: Es gilt, Verantwortung für sein Eigentum zu übernehmen sowie viel Energie, Zeit und Geld hineinzustecken.

Der neu aufgelegte Ratgeber „Ihr Weg zum Wohneigentum“ der Verbraucherzentrale hilft bei Entscheidungsfindung, Finanzierung und Planung von Wohneigentum. Schritt für Schritt begleitet der Ratgeber von der Entscheidung für oder gegen die eigenen vier Wände, vom Ansparen und der richtigen Finanzierungsstrategie bis zum erfolgreichen Kauf oder Bau. Das Buch hilft bei der Entscheidung: Haus oder Wohnung, neu oder gebraucht, selbst gebaut oder schlüsselfertig. Spezielle Kapitel zur richtigen Vorbereitung des Notarvertrages, Zwangsversteigerung, Umgang mit Maklern und Versicherungen runden den Ratgeber ab.

Der Ratgeber kostet 12,90 Euro und ist in der Beratungsstelle Auerbach der Verbraucherzentrale Sachsen zu haben. Für zusätzlich 2,50 Euro für Porto und Versand kommt er – gegen Rechnung – auch ins Haus. Bestellen kann man über die Homepage unter HYPERLINK "http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de/"www.verbraucherzentrale-sachsen.de oder telefonisch unter der Nummer 0211/3809555.

## Energieanbieter CARE Energy

Wir haben derzeit über Markneukirchen, Klingenthal bis Auerbach und Reichenbach sehr verstärkte Nachfragen zum Energieanbieter CARE Energy. Die „Vertreiber“ dieser Energie sprießen zur Zeit wie Pilze aus dem Boden. Der Strompreis beträgt 19,9 Ct für Privatkunden, was natürlich bei den heutigen (anderen) Preisen schon enorm günstig ist. Hinzu kommt noch ein Betrag von 6,99 € monatlicher Grundgebühr. Viele Leute fragen sich nun, ob man bedenkenlos diesen Anbieter wählen kann.

Zwischenzeitlich hat der Verbraucherzentralen-Bundesverband CARE abgemahnt. Die PI dazu finden Sie hier:

"http://www.vzvb.de/11548.htm

Sicher eine interessante Sache. Mal sehen, wie es hier weiter geht.



## Sommer, Sonne, Spiel, Spaß, - SLH Kleeblatt

Rechtzeitig buchen – Plätze sichern - Anmeldung ab sofort

### FERIENLAGERANGEBOTE SOMMER 2013

#### KINDERFERIENLAGER

6 – 12 JAHRE

BELEGUNG I 04.08.13 – 09.08.13  
BELEGUNG II 11.08.13 – 16.08.13

#### JUGENDFERIENLAGER

13 – 16 JAHRE

BELEGUNG III 17.08.13 – 22.08.13

#### GEPLANTE HÖHEPUNKTE

TAGESAUSFLUG FREIZEITPARK PLOHN  
FLOSSHUTTLE ÜBER DEN SCHWANENTEICH  
BESUCH IM TIERPARK HIRSCHFELD  
SCHATZSUCHE

FREIZEITPARK PLOHN BEI NACHT  
CHILL-OUT WELLNESS DAY  
ÜBERNACHTUNG IM ZELT AM HAUPTMANNSGRÜNER TEICH  
SHOPPING-TOUR DURCH ZWICKAU

QUAD FAHREN, BOGENSCHIEBEN, NEUES KLETTERGERÜST, SLACKLINE, FRISBEE

NACHTWANDERUNG MIT LAGERFEUER  
POOLNUTZUNG  
BEACHVOLLEYBALL, FUBBALL, TISCHTENNIS  
FREILUFT - DVD - ABEND

ANMELDUNGEN UNTER: TEL.: 037607/5243 ODER MOBIL: 0177/6813539 ODER 0173/9500930  
MAIL: INFO@SLH-KLEEBLATT.DE

## Sonderaktion 2013 mit limitiertem Geschenk für Blutspender des DRK



Die erste Hälfte des Jahres liegt hinter uns – haben Sie schon einige ihrer guten Vorsätze in die Tat umgesetzt? Mit einem vergleichsweise geringen Zeitaufwand könnten Sie zum Beispiel eine lebensrettende Blutspende leisten und damit kranken und verunfallten Mitmenschen helfen.

In diesem Sommer sichern die Spender mit ihrer Blutspende nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich gleichzeitig mit einer praktischen und vielseitig einsetzbaren Outdoor-Decke aus.

Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes als Dank unsere limitierte Outdoor-Decke. Für diese entschieden sich bei einer erstmalig durchgeführten Abstimmung 48% aller Teilnehmer zwischen drei zur Wahl stehenden Geschenken. Unser Aktions-Geschenk gibt es für alle Spender in Sachsen von Juli bis September 2013 auf jeder Blutspendeaktion.



Nehmen Sie an unserer Sonderaktion 2013 teil und kommen Sie zum nächsten Blutspendetermin in Ihrer Nähe!

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr DRK-Blutspendedienst

Nähere Informationen für Ihre nächste Blutspende erhalten Sie unter [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de), Servicenummer: 0800 / 11 949 11

## SHG Angehörige von Demenz- und Alzheimerkranken 2013

Wann und wo treffen wir uns?

Ort: „Begegnungsstätte der Sparkassen-Stiftung Vogtland“  
Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach

Zeit: 16.00 Uhr

Tag: jeden 4. Mittwoch im Monat

24.07.2013

„Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen“

Referent: Herr Wudmaska

Vorsitzender der Alzheimer-Gesellschaft Plauen-Vogtland e.V.

## „BEGEGNUNGSSTÄTTE“

Stiftung der Sparkasse Vogtland - Reichenbach, Nordhorner Platz 3

Begegnungen/Vorträge im Rahmen unseres Seniorennachmittages

Dienstag ab 14.00 Uhr

- 02. 07. 2013 Sommerfest
- 09. 07. 2013 Lesung „Eric Emanuell Schmitt“
- 16. 07. 2013 Yoga für Senioren
- 23. 07. 2013 Sommerlieder
- 30. 07. 2013 Medizinische Hilfsmittel im Alter

Nach den Veranstaltungen besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Kaffee trinken, gemütlichem Beisammensein und Gedankenaustausch.

### Sport – Spiel – Handarbeit(werk)

- Seniorensport – Montag 8.45/10.45/17.00 Uhr (mit Frau Jerie)
- „Rommé und andere Spiele“ - Mittwoch 14.00 - 16.30 Uhr
- „Klöppezirkel“ - Mittwoch ab 17.00 Uhr (mit Frau Oehme)
- „Patch-Work-Zirkel“ - Mittwoch ab 16.30 Uhr (mit Frau Wich)
- „Gymnastik im Sitzen“ - Mittwoch 10.30 Uhr (mit Frau Jerie)
- „Yoga“ - Donnerstag 14.30 Uhr + zusätzl. 19.30 Uhr (mit Frau Viertel)

### Religionsleben

- **Gottesdienst** – 14.07. und 28.07. 2013 - 11.00 Uhr
- **Bibelstunde** – 04.07. und 18.07. 2013 - 19.00 Uhr

### Sozialberatung

für behinderte Menschen und ratsuchende Angehörige.

Die Beratung findet in der Begegnungsstätte jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.00 – 13.00 Uhr nach Terminvereinbarung statt.

Die Beratung ist kostenlos und bringt Hilfe für alle Betroffenen und Hilfesuchenden. Hausbesuche sind nach Terminvereinbarung auch möglich. Telefon: 037421/28077

### Senioren-Computer-Club Reichenbach (SCCR)

Die Mitglieder treffen sich jeden 3. Mittwoch im Monat 16.00 Uhr zur einer Informationsveranstaltung. Falls Sie an einer Mitarbeit interessiert sind, melden Sie sich bitte bei Herrn Popp unter Tel. 037600/2846 oder in unserer Begegnungsstätte.

### Hospizverein

Wenn Sie Ihre Trauer nicht mehr allein bewältigen können oder Sie damit nicht mehr allein sein möchten, dann kommen Sie ins „Trauercafé“.

Wir laden Sie herzlich dazu am 01. 07. 2013 – 15.00 Uhr ein.

Es besteht immer die Möglichkeit, dass sich Betroffene telefonisch unter 03765/612888 im Hospizbüro in der Begegnungsstätte melden können, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

### Bücherei

Auf Anfrage ist ein Ausleih aus einer großen Auswahl an interessanten Büchern möglich.

### Diakonieverein Reichenbach und Umgebung e.V.

Begegnungsstätte der Stiftung der Sparkasse Vogtland, Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach  
Tel. 03765/69327 Fax. 03765/717125  
Mail: [begegnungsstaette@diakonie-reichenbach.de](mailto:begegnungsstaette@diakonie-reichenbach.de)

## Private Meisterschule Wernesgrün

SEIT 1994



**Meisterkurs Teil 3 - Technischer Fachwirt**  
für alle Handwerksberufe, Kursbeginn: 18.09.13

**Meisterkurs Teil 4 - Ausbilder nach AEO**  
ADA-Schein für alle Berufe, Kursbeginn: 06.11.13

Dranbleiben & Weiterbilden - Starten Sie jetzt durch!

037462 / 664-0 | [www.meisterschule-wernesgruen.de](http://www.meisterschule-wernesgruen.de)

Möbel  
Ausbau  
Fenster  
Türen



[www.horlbeck-tischlerei.de](http://www.horlbeck-tischlerei.de)

037462 3640

## Museum Lengenfeld

Hauptstraße 57  
Tel. (03 76 06) 3 21 78

Öffnungszeiten mit Führung:

Sonntag, 14., 21. und 28.7., jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr

## Reichenbacher Tafel e.V. in Lengenfeld

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde in der Engelgasse 6 geöffnet.



## VEREINSNACHRICHTEN

### Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.



#### Arbeitsgemeinschaften

##### Kegeln

Mittwoch, 10. Juli, **19.30 Uhr** im Hotel „Lengenfelder Hof“ - Bitte Turnschuhe mitbringen!

##### Klößeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider

Montag, 1. und 15. Juli, ab 17.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

##### Malzirkel

Leitung: Horst Eczko

Donnerstag, 4. und 18. Juli, 18.30 Uhr in der Unteren Schule

##### Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider

Donnerstag, 4. Juli, 19.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

##### Klub Gesünder Leben - Kräutergruppe

Leitung: Heike Behrens und Ute Oeser

Dienstag, 9. Juli, 19.30 Uhr bei Familie Oeser, Schönbrunn, Untere Dorfstraße 60 - Thema: Gamander

##### Wandergruppe

Leitung: Hannelore Preßler und Ute Sönnichsen

Mittwoch, 3. Juli: Treff: 9.00 Uhr am Bahnhof. Fahrgemeinschaft bis Zwickau/Planitz. Wanderung über Rottmannsdorf nach Planitz. Besichtigung: Lukasgarten mit Lavendelfeld. Rucksackverpflegung.

Mittwoch, 7. August: Treff: 8.00 Uhr am Bahnhof. Fahrgemeinschaft bis Ruderitz. Wanderung Burgstein-Lehrpfad. Besichtigung des Hermann-Vogel-Hauses. Mit Einkehr.

##### Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff

Montag, 8. und 22. Juli, 16.30 Uhr in der Unteren Schule

##### Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla

Sommerpause

##### Laufgruppe

Wöchentlich eine Stunde flottes Gehen, in der Regel auf dem Rad- und Wanderweg im Göltzschtal Richtung Weißensand, jeden Freitag, 9.00 Uhr ab Parkplatz bei der Firma Bittermann. Wer das erste Mal mitgehen möchte, meldet sich am besten am Vortrag bei Frau Karla Regner, Tel. (037606) 36889.

## Freibad Lengenfeld

Waldkirchner Weg 11, Tel. 23 90

Täglich von 10.00-19.00 Uhr geöffnet



### • Rollladenreparaturen

### • Fensterwartungen

schnell, zuverlässig, kostengünstig  
Vogtländischer Bauelemente-Vertrieb

Tel. 037468/7800

### Volkssolidarität Reichenbach

Tanzveranstaltung im Bürgerhaus Waldkirchen, Mittwoch, 03., 17. und 31.07., jeweils 14.30 Uhr jeden Dienstag ab 09.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9.



### Tagespflege „Seniorenglück“, Hauptstraße 15

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr öffentlicher Seniorennachmittag

### Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld 1902

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im "Lengenfelder Hof" laden wir Gäste und an der Kleintierzucht interessierte herzlich ein.



Thomas Horlbeck

### Kleintierzuchtverein „Vogtlandeck“ e.V. S 968 Irfersgrün

Freitag, 05.07., 16.00 Uhr

Vortrag von Notarin Jungmann zum Thema: Patientenverfügung, Generalvollmacht, Betreuungsverfügung

Freitag, 12.07., 19.30 Uhr Versammlung

Sonnabend, 13.07., 17.00 Uhr Sommerfest

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!

Ansprechpartner: Roy Weise, Irfersgrün,

Telefon: 037606/959150

### Alpenverein Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein 19.30 Uhr in Wagners Grilleck.



### Skatverein „Göltzschgrund“ Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Goldenes Herz“ in Schönbrunn, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



### Lengenfelder Carnevals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Eiferratssitzung, jeden ersten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Großratssitzung.



### Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

Montag, 01.07., 19.30 Uhr „Goldenes Herz“ Schönbrunn, Mitgliederversammlung

03. und 04.07., Aufbau Parkfest

05. bis 07.07., Bewirtschaftung Freitanzdiele zum Parkfest

08.07., 08.00 Uhr Abbau Freitanzdiele im Stadtpark

Sonnabend, 13.07., 14.00 Uhr, Schießplatz GWG

Schießtraining

Sonnabend, 27.07., 09.00 Uhr, Schießplatz GWG

Arbeitseinsatz



### FFW Lengenfeld

Mittwoch, 03.07., 19.00 Uhr Kat/Maschinen

Mittwoch, 10., 17., 24. und 31.07., jeweils 19.00 Uhr Dienst

Dienstag, jeweils 18.30 Uhr Dienstsport nach Absprache

### Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Mittwoch, 03., 17. und 31.07. jeweils 16.00 Uhr

Praktische Ausbildung

(bitte festes Schuhwerk mitbringen, im Sommer Badesachen nicht vergessen.)

Ansprechpartner:

Thomas Hunger Tel.: 0172 7065688

Ronny Große Tel.: 0173 4716718



### Verein für offene Jugendarbeit e.V. Jugendzentrum „LE“

Weststraße 7 · 08485 Lengenfeld

Tel. (03 76 06) 3 77 78 · www.jz-jam.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 13.30 - 18.30 Uhr



## KIRCHENNACHRICHTEN

### Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach



#### GOTTESDIENSTE

7. Juli · 6. Sonntag nach Trinitatis  
9.30 Uhr Lengenfeld: Allianzgottesdienst zum Parkfest (Freilichtbühne)  
14. Juli · 7. Sonntag nach Trinitatis  
9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst  
10.30 Uhr Röthenbach: Gottesdienst  
21. Juli · 8. Sonntag nach Trinitatis  
9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst  
10.30 Uhr Plohn: Gottesdienst  
28. Juli · 9. Sonntag nach Trinitatis  
9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst  
10.30 Uhr Röthenbach: Gottesdienst  
4. August · 10. Sonntag nach Trinitatis  
14.00 Uhr Lengenfeld: Kirchspiel-Gottesdienst  
**Gottesdienst im Seniorenzentrum Lengenfeld, Weststraße:**  
Mittwoch, 17. Juli, 16.00 Uhr

#### GEMEINDEKREISE

- Seniorenkreise:** Mittwoch, 10.7., 14.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
Dienstag, 16.7., 14.30 Uhr (Pfarrhaus Plohn)  
**Gebetskreis:** Mittwoch, 10. und 24.7., 17.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Hauskreis:** Dienstag, 9. und 23.7., 19.30 Uhr (Fam. Knöfler, Kirchplatz 7)  
**Tee & Thema:** Donnerstag, 18.7., 20.00 Uhr (bei Tanja Pohl in Greiz, Abfahrt 19.30 Uhr)  
**Kirchenvorstand:** Montag, 15.7., 19.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**TDH-Ausschuss:** Dienstag, 16.7., 18.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Allianzchor:** Mittwoch, 3.7., 20.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Kirchenchor:** Dienstag, 9., 16., 23. und 30.7., 20.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Posaunenchor:** Donnerstag, 4.7., 19.30 Uhr (Pfarrhaus Waldkirchen)  
Donnerstag, 11., 18. und 25.7., 19.30 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Kurrende:** Donnerstag, 4. und 11.7., 17.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Flötenkreis:** Dienstag, 16.7., 19.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Junge Gemeinde:** Freitag, 12.7., 19.00 „Hauptgewinn“ in Auerbach, Kirche

#### BESONDERE VERANSTALTUNGEN

##### Allianz-Gottesdienst und "Café Kirchblick" zum Parkfest 5.-7.7.2013

Lengenfeld feiert Parkfest - und wir sind mit dabei!  
Am 7. Juli um 9.30 Uhr feiern wir einen Open-Air-Gottesdienst auf der Freilichtbühne mit den Lengenfelder Allianz-Gemeinden und der Kirchgemeinde Waldkirchen-Irfersgrün. Dafür muss kein Eintritt bezahlt werden. Mit viel Musik, Bläsern, Chören, einem Anspiel und einer Dialogpredigt wollen wir gemeinsam im Park auch einen geistlichen Akzent setzen.  
Vom Freitag bis Sonntag gibt es wieder das "Café Kirchblick". Wir bieten allen Besuchern (wie immer) Kaffee, Kuchen, alkoholfreie Mixgetränke an, natürlich einen Platz zum Sitzen und auch die Gelegenheit zu einem guten Gespräch. Dazu laden wir herzlich ein und freuen uns über viele Gäste!

**21. Juli, 19.00 Uhr - Leipziger Blechbläsersolisten, siehe Seite 9**

#### INFORMATIONEN

##### 1. Platz beim Evangelischen Medienpreis 2013

Der Evangelische Medienverband in Sachsen e.V. suchte die beste Internetseite einer kirchlichen Einrichtung. Wir hatten uns mit unserer Seite beworben. Eine Jury hat die Seiten bewertet. Nun sind wir sehr erfreut: **unter den 39 Bewerbern hat die Jury unserer Homepage den 1. Preis verliehen!**

Am 13. April haben Vertreter unserer Gemeinde den Preis in Dresden entgegengenommen. **An dieser Stelle sei ganz herz-**

lich Julia Kluge gedacht, die unsere Internetseite gestaltet hat: [www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de](http://www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de)

Aus der Pressemitteilung vom Ev. Medienverband:

Ev. Medienverband in Sachsen e.V. vergibt Evangelischen Medienpreis 2013

##### Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach mit der besten Homepage

Bei der Preisverleihung am Sonnabend, dem 13. April 2013, 18 Uhr im Festsaal der Dreikönigskirche in Dresden wurde die Kirchgemeinde in Schmannewitz-Bucha (Dahlemer Heide) mit dem 3. Preis ausgezeichnet und erhielt einen großen Herrnhuter Stern für den Außenbereich. Der 2. Preis ging an die Kirchgemeinde Radebeul, die für einen Tag das Bibelmobil zu sich einladen kann. Möglich macht dies die KD-Bank, Dresden. Gewinner des Evangelischen Medienpreises 2013 ist das Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach. Eine Tagesfahrt für 45 Personen nach Wittenberg mit Stadtführung im Bus sponsert die ReiseMission. Der Sonderpreis für eine besonders kreative Homepage wurde der Luthergemeinde Zwickau überreicht, die eine Anzeige in der Kirchenzeitung DER SONNTAG gewonnen hat. Den Publikumspreis hat die Kirchgemeinde Limbach-Kändler mit 1102 Stimmen gewonnen und darf sich über einen Büchergutschein der Evangelischen Verlagsanstalt über 150 € freuen.

Nun wollen wir unseren Gewinn einlösen: eine Busfahrt für 45 Personen nach Wittenberg. Wir bekommen den Bus, die Fahrtkosten und eine etwa zweistündige Führung durch die Stadt gestellt. Verpflegung wie Mittagessen und Kaffeetrinken und diverse Eintrittsgelder (z.B. für das Museum im Lutherhaus) sind selbst zu tragen. Wittenberg, die Lutherstadt und Ausgangspunkt der Reformation, ist absolut eine Reise wert - es gibt dort sehr viel zu sehen.

Als Termin für die Fahrt haben wir uns **Sonnabend, den 7. September 2013** ausgesucht.

Wer mitfahren möchte, ist herzlich eingeladen. Wir bitten Sie, sich dazu im Pfarramt anzumelden. **Anmeldeschluss** - auch um der weiteren Planung willen - **ist der 11. Juli 2013.**

Sollten sich weit mehr als 45 Personen melden, wollen wir einen zweiten Bus chartern, den wir dann natürlich selbst bezahlen müssen. In diesem Fall trägt dann einfach jeder die Hälfte des Fahrtpreises, was immer noch sehr günstig sein wird. Für Kinder unter 12 Jahren ist die Fahrt kostenfrei. Also - auf nach Wittenberg!  
*Pfarrer Jörg-Martin Spitzner*

#### EINE-WELT-LADEN

**Ort:** Lengenfeld, Kirchplatz 2, Pfarrhaus

**Öffnungszeiten:** Mo, Fr 9.00 - 12.00 Uhr  
Di, Do 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr



##### Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung

Montag + Freitag 9.00-12.00 Uhr

Dienstag + Donnerstag 9.00-12.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

Tel.: 037606 2617

[www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de](http://www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de)

##### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

###### Gottesdienste in der Kirche Waldkirchen

Sonntag, 07.07., 09.30 Uhr Parkfestgottesdienst

Sonntag, 14.07., 08.45 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 21.07., 19.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 28.07., 10.00 Uhr Gottesdienst

###### Gottesdienst in der Kirche Irfersgrün

Sonntag, 07.07., 19.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14.07., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 28.07., 08.45 Uhr Gottesdienst

##### Ev.-Luth. Kirche Treuen Weißenand

Dienstag, 09. und 23.07., jeweils 19.00 Uhr

## Kath. Gemeinde „St. Heinrich“ Lengenfeld

Jeden Sonnabend, 17.00 Uhr, 1. Sonntagsmesse in Lengenfeld

## Landeskirchliche Gemeinschaft

Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunden:

Sonntag, 14., 21. und 28.07., jeweils 17.00 Uhr

Frauenstunde: Dienstag, 02.07., 16.00 Uhr

Männerstunde mit Peter Appel: Dienstag, 02.07., 19.30 Uhr

Bibelstunde: Dienstag, 09., 16., 23. und 30.07., jeweils 19.30 Uhr

Jugendstunde:

Sonabend, 06., 13., 20. und 27.07. jeweils 19.00 Uhr

Kinderstunde: Sonabend, 06.07., 10.00 Uhr

## Ev.-Luth. Freikirche Lengenfeld

Plohner Weg 7

Sonntag, 07.07., 14.00 Uhr, Gottesdienst

Dienstag, 09.07., 19.30 Uhr, Bibelstunde

Sonntag, 14.07., 09.00 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 21.07., 09.00 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 28.07., 09.00 Uhr, Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

(22. Juli - 10. August Urlaub des Ortspfarrers)

## Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld

Engelgasse 9

Gottesdienst: 14. und 21.07., 10.30 Uhr

(jeweils gleichzeitig Kindergottesdienst)

Parkfest-Gottesdienst: 07.07., 09.30 Uhr

auf der Freilichtbühne im Lengenfelder Stadtpark

Musical-Aufführung: 28.07., 10.00 Uhr

Jungchar: 05. und 12.07., 16.00 Uhr, danach Sommerpause

Teeny-Kreis: 01.07., 17.00 Uhr

gemeinsames Zelten 05.-06.07., danach Sommerpause

Jugendgottesdienst: 05. und 12.07., 20.00 Uhr, danach Sommerpause

Hauskreise: mittwochs, 19.30 Uhr

(Gespräche über Gott, das praktische Leben und die Bibel)

Blaukreuzgruppe: 05. und 19.07., 18.30 Uhr



### Inserieren und kassieren!

Das gab's noch nie!

Kostenlos, regional Inserate aufgeben und jeden Monat Bargeld, Sachpreise, Gutscheine kassieren!

[www.vogtlandzentrale.de](http://www.vogtlandzentrale.de)

Die besten Firmen unserer Region findest Du hier!

Förderverein Feuerwehrmuseum  
Lengenfeld e.V.  
Poststraße  
08485 Lengenfeld

## FEUERWEHRMUSEUM LENGENFELD



Geöffnet ganzjährig an jedem ersten Sonntag im Monat von 14.00-17.00 Uhr

Nächster Öffnungstag:

**Sonntag, 14.7.2013**



## Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

Lohnsteuerhilfverein

Arbeitnehmer betreuen wir von A - Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der Einkommensteuererklärung, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegränze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € nicht übersteigen.

Beratungsstelle:  
Beethovenstr. 10, 08485 Lengenfeld  
Tel. (03 76 06) 3 42 77  
Ansprechpartner: Rita Bachmann

kostenloses Info-Telefon:  
08 00-1 81 76 16  
Internet: [www.vlh.de](http://www.vlh.de) · e-Mail: [info@vlh.de](mailto:info@vlh.de)

[www.Piering-GmbH.de](http://www.Piering-GmbH.de)

MEISTERBETRIEB



GAS • WASSERINSTALLATION • KLEMPNEREI  
HEIZUNG • LÜFTUNGSBAU • SOLARANLAGEN

08233 Eich/Sachs. • Rodewischer Str. 2  
Tel. 037468 / 47 12 • Fax 6 88 61  
[piering-gmbh@t-online.de](mailto:piering-gmbh@t-online.de)

Unsere Aktionen vom  
01. Juli bis 07. Juli  
anlässlich des Parkfestes:



- 0,00 % Gleitsichtbrillenfinanzierung
- 0,00 € für die Entspiegelung Ihrer Brillengläser
- 0,00 € für Ohrlochstechen
- 0,00 € für Ihre Brillenglasbestimmung

Pittner Augenoptik-Uhren-Schmuck e.K.  
Poststr. 15, 08485 Lengenfeld



## Volkssolidarität Reichenbach e.V.

Solbrigstr. 16 08468 Reichenbach Tel. 03765 / 6118-0

*Wir helfen weiter!*

Für nur 3,50 €  
pro Portion

## „Essen auf Rädern“

Frisch zubereitet - direkt ins Haus

Sie bestellen - wir liefern!

Neukunden erhalten bei einer Bestellung für einen Monat **3 Essen gratis**

**1 Probe-Essen** kostenlos nach Vorbestellung in unserem Senioren-Centrum in Lengenfeld



[www.vs-reichenbach.de](http://www.vs-reichenbach.de)

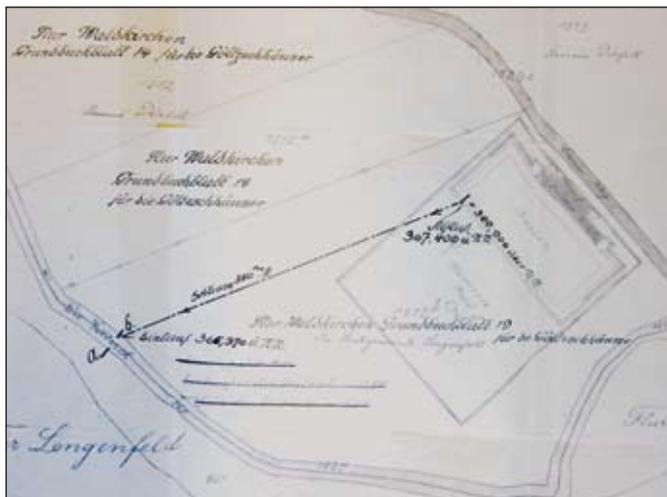
Miteinander • Füreinander

# 100 Jahre Stadtbad Lengenfeld – die unmittelbare Entstehungsgeschichte anhand der Akten des Stadtarchivs

Von Michael Hammer, Stadtarchiv - 1. Fortsetzung

Der erste Teil der Badgeschichte schloss damit, dass das Kgl. Wasserbauamt im September 1912 „seine Bedenken gegen die Bebauung von Überschwemmungsgebiet zurückstellen“ wolle, da „eine Überschwemmung des Lengenfeld-Waldkirchner Weges selbst bei den höchsten Hochwässern im Jahre 1858 nur in geringem Maße stattgefunden hat“. Das sehr bedrohliche Hochwasser vom 1. und 2. Juni 2013 hat aktuell gezeigt, dass die damals von dem Projektanten Ing. Alfred Paatz vorgenommene Maßnahme, Gebäude und Bassin „an allen Stellen mindestens 60 cm über den Waldkirchener Kommunikationsweg“ zu legen, für diese Anlagen ein hohes Maß an Hochwasserschutz ergab. In der ersten Ausschreibung vom 11. 1. 1912 hatte die Stadt gefordert: „Die Oberkante der Bassinfassungen soll 1,50 m über dem gegenwärtigen Terrain zu liegen kommen, da das Grundstück im Überschwemmungsgebiet des Göltzschflusses liegt.“ Beim großen Hochwasser 1954 war das Badgelände schon von den Flutmassen betroffen (Brücke am Waldkirchner Weg weggeschwemmt, im Bau befindliches Stadion, Liegewiese und Gelände vor dem Badgebäude überflutet, Schwimmbassin sehr wahrscheinlich nicht betroffen). 2013 standen Stadion, Badliegewiese mit Planschbecken und der jetzige Waldkirchner Weg unter Wasser und man hat auch gesehen, dass zukünftige Naturereignisse die schon gewesenen noch übertreffen können.

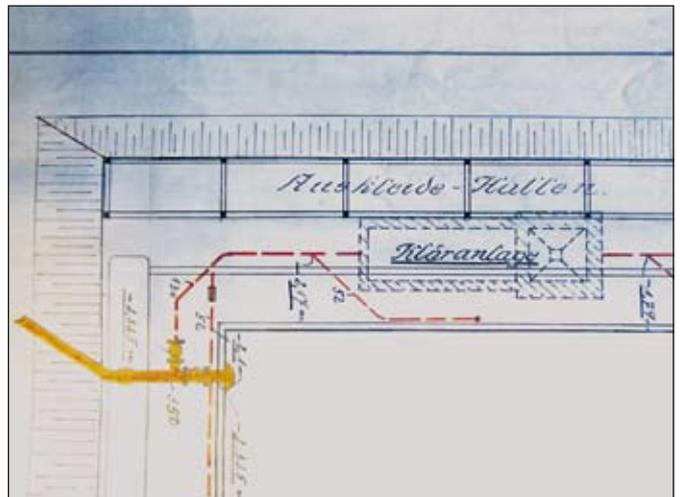
Beim Badbau 1913 war die Abwasserbeseitigung, besonders die der Spülklosettabwässer, für die es keine geeignete Kläranlage vor Einleitung in die Göltzsch gab, ein Problem, das bis zur Eröffnung die Planer und Erbauer des Bades in Atem hielt.



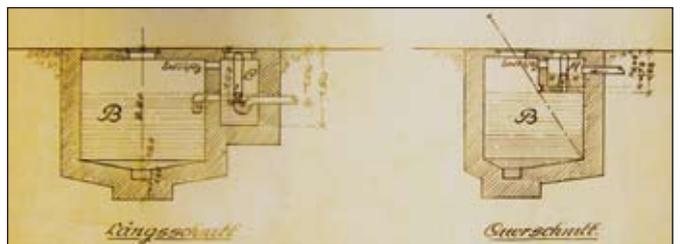
Abwasserschleuse nach der Göltzsch, Büro Alfred Paatz, März 1913

Ein von der Amtshauptmannschaft beauftragter Sachverständiger lehnte die geplanten Wasserklösetts ab, solange es keine Zentralkläranlage gäbe. Nach intensiven Bemühungen unterbreitete Ing. Paatz der Amtshauptmannschaft schließlich am 2. Mai einen akzeptablen Vorschlag. Die Klosettabwässer mussten aus einer Klärgrube abgefahren werden. Nachdem noch am 8. Mai 1913 in dieser Sache „eine öffentlich-mündliche Verhandlung vor dem Wasserbauamte“ in Auerbach stattgefunden hatte, wurde erst am 16. Mai, zwei Tage vor Eröffnung des Bades, die Einleitung der Badabwässer „aus den Wannen- und Brausebädern, des Wassers aus dem Schwimmbassin und der Fußbodenentwässerung, in die Göltzsch ...unter Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs bedingungsweise und unter der Voraussetzung genehmigt, dass die Spülklosettwässer ...nicht in die Göltzsch eingeführt werden“. Damit war der Betrieb des Bades zunächst ermöglicht, das Thema aber noch lange nicht erledigt.

Die Umflurung des Badgrundstückes nach Lengenfeld konnte noch rechtzeitig vollzogen werden, war aber ebenfalls mehrfach in Frage gestellt. Das Bad lag auf dem Flurstück 1512 b von Waldkirchen, welches bereits vor Jahren von der Stadt für etwa 4000 M gekauft wurde. Die Verhandlungen mit der Gemeinde Waldkirchen wegen der Umflurung zogen sich jedoch länger als



Kläranlage unter der Bassinumrandung mit Abflussschleuse nach der Göltzsch



Detail Closettgrube, beide Zeichnungen C.M., Büro Alfred Paatz, 6.3.1913

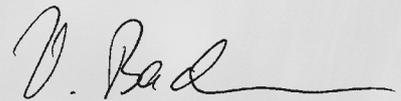
gedacht hin. Noch im September 1912 wurde der Bürgermeister aufgefordert, wegen der „Einverleibung“ mit dem Waldkirchener Gemeindevorstand zu verhandeln, nachdem sich dieser Anfang August damit „nicht einverstanden“ erklärt hatte. Auf einen erneuten Vorstoß von Bürgermeister Walter Zander Ende Dezember 1912 kam im Januar 1913 ein Kompromiss zustande. Am 17. 2. wurde das Abkommen über die „Umbezirkung der Parzelle 1512 b in den Bezirk der Stadtgemeinde Lengenfeld“ in der „Restauration zum Göltzschthal“ in Waldkirchen zwischen Bürgermeister Zander und Gemeindevorstand Halbauer und Gemeindegeldtestem Dörfelt abgeschlossen. Die Stadtgemeinde übernahm darin „die gesamte Unterhaltung der Göltzschbrücke und des Weges zwischen Göltzsch und Schwarzwasserbrücke“ (= Plohnbach). Obwohl die Amtshauptmannschaft schon zugestimmt hatte, wurde die aufsichtsbehördliche Genehmigung der Kreishauptmannschaft Zwickau erst am 22. 5. 1913 erteilt. Man hatte dort noch Ende März das Vorhaben abgelehnt, weil man, nur das markierte Badterrain betrachtend, annahm, es entstände hiermit eine Lengenfelder „Exklave“ auf Waldkirchner Gebiet. Dies konnte durch eine umgehende Erwiderung widerlegt werden, da die Waldkirchener Parzelle 1512 b, getrennt durch die Göltzsch, an die Lengenfelder Parzellen 561 und 548 grenzt.



Flurplan zwischen Eisenbahnstrecke und Göltzsch (= teilweise Flurgrenze zwischen Waldkirchen und Lengenfeld, original rot hervorgehoben), Geometer Witwahn, August 1912



*Sie wurden im Juni 70 Jahre und älter.  
Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere  
herzlichsten Glückwünsche.*



Volker Bachmann, Bürgermeister

### **Lengenfeld**

**01.06.**

Siegfried Lenk zum  
74. Geburtstag

**02.06.**

Annerose Hiller geb. Wolf zum  
80. Geburtstag  
Ursula Schädlich geb.  
Leibiger zum 73. Geburtstag

**03.06.**

Karlfried Fiedler zum  
74. Geburtstag  
Kurt Ring zum 92. Geburtstag

**06.06.**

Helga Bechler geb. Riehn  
zum 71. Geburtstag  
Fredo Dreßel zum  
76. Geburtstag  
Brigitte Schubert geb. Jacob  
zum 75. Geburtstag  
Lydia Seidel zum  
76. Geburtstag

**07.06.**

Magdalene Böttger geb.  
Espig zum 81. Geburtstag  
Christine Jahn geb. Ott zum  
74. Geburtstag  
Gertraut Schuster zum  
89. Geburtstag

**08.06.**

Werner Lorenz zum  
80. Geburtstag  
Ingrid Richter geb. Ludwig  
zum 71. Geburtstag

**10.06.**

Herbert Nicklaus zum  
77. Geburtstag

**12.06.**

Kurt Rauschan zum  
72. Geburtstag  
Johannes Rudolph zum  
82. Geburtstag  
Siglinde Schneider zum  
78. Geburtstag  
Anneliese Schwabe geb.  
Beier zum 84. Geburtstag  
Irma Tröger geb. Petzold zum  
87. Geburtstag  
Ilse Wiesend geb. Golle zum  
84. Geburtstag

**13.06.**

Wilfried Hahn zum  
79. Geburtstag  
Siegfried Schädlich zum  
76. Geburtstag

**14.06.**

Armin Neupert zum  
70. Geburtstag

**16.06.**

Bernd Carl zum  
72. Geburtstag  
Karl Kämpfer zum  
93. Geburtstag  
Gerda Röder geb. Wild zum  
89. Geburtstag  
Minna Spinnler geb. Peschel  
zum 72. Geburtstag

**17.06.**

Renate Fickenwirth zum  
75. Geburtstag

**20.06.**

Dieter Burkhardt zum  
72. Geburtstag  
Reinhard Rahmig zum  
76. Geburtstag  
Horst Wagner zum  
70. Geburtstag

**22.06.**

Joseph Kraus zum  
80. Geburtstag  
Ingrid Krötel geb. Müller zum  
77. Geburtstag

**23.06.**

Marianne Gruschwitz geb.  
Klose zum 72. Geburtstag  
Ursula Hafner geb. Reuther  
zum 78. Geburtstag

**24.06.**

Christian Barthel zum  
75. Geburtstag  
Winfried Merz zum  
75. Geburtstag  
Wolfgang Müller zum  
72. Geburtstag  
Paul Schneider zum  
81. Geburtstag  
Günter Weidenmüller zum  
82. Geburtstag

**25.06.**

Margita Herbst geb. Winkler  
zum 71. Geburtstag  
Gerda Pippig geb. Breiten-  
herdt zum 96. Geburtstag  
Beate Schneider geb. Gruner  
zum 78. Geburtstag  
Karin Vogel geb. Mädler zum  
70. Geburtstag

**26.06.**

Lieselotte Scheller geb. Ploh-  
mann zum 73. Geburtstag  
Karl Weber zum  
76. Geburtstag

**27.06.**

Ilse Gruner geb. Pelz zum  
76. Geburtstag  
Ilse Krieger geb. Feisthauer  
zum 78. Geburtstag  
Karl-Otto Untereiser zum  
75. Geburtstag

**28.06.**

Ruth Grüner geb. Rahmig  
zum 81. Geburtstag  
Siegfried Steudel zum  
74. Geburtstag

### **OT Irfersgrün**

**02.06.**

Hans-Joachim Hack zum  
84. Geburtstag  
Jutta Maibaum geb. Mader  
zum 72. Geburtstag

**04.06.**

Gertrud Heyne geb. Bauer  
zum 75. Geburtstag

**10.06.**

Berthold Schwarz zum  
72. Geburtstag

**16.06.**

Gisela Ullmann geb. Rink zum  
81. Geburtstag

**21.06.**

Frieder Wilhelm zum  
72. Geburtstag

**22.06.**

Gisela Friedrich geb. Hart-  
mann zum 72. Geburtstag

**23.06.**

Hannelore Petzoldt geb.  
Schubert zum 72. Geburtstag

### **OT Pechtelsgrün**

**11.06.**

Ursula Mehner geb. Schönfel-  
der zum 81. Geburtstag

**19.06.**

Christine Krug geb. Völkel  
zum 72. Geburtstag

**26.06.**

Walter Richter zum  
88. Geburtstag

### **OT Plohn /Abhorn**

**02.06.**

Marlene Jüngst geb. Petzold  
zum 70. Geburtstag

**05.06.**

Gottfried Möckel zum  
78. Geburtstag

**09.06.**

Anita Küfner geb. Meisel zum  
85. Geburtstag  
Sigrid Leichsenring geb.  
Schumann zum 80. Geburtstag

**10.06.**

Gerda Möckel geb. Vogt zum  
76. Geburtstag

**11.06.**

Christa Knöll geb. Schrecken-  
bach zum 80. Geburtstag

**21.06.**

Regina Möckel geb. Mauers-  
berger zum 73. Geburtstag

**30.06.**

Ingrid Herold geb. Haider zum  
73. Geburtstag

### **OT Schönbrunn**

**09.06.**

Elfriede Köbel geb. Voigt zum  
90. Geburtstag

**10.06.**

Erich Sell zum 80. Geburtstag

### **OT Waldkirchen**

**03.06.**

Waltraut Wiedemann geb.  
Drescher zum 82. Geburtstag

**04.06.**

Heide Völkel geb. Pippig zum  
71. Geburtstag

**05.06.**

Walter Wirth zum  
78. Geburtstag

**11.06.**

Marianne Rehberg geb. Paus  
zum 76. Geburtstag

**12.06.**

Bernd Jakob zum  
70. Geburtstag

**19.06.**

Johanna Hähnel geb. Müller  
zum 89. Geburtstag

**20.06.**

Brigitte Wirth geb. Schuster  
zum 71. Geburtstag

**21.06.**

Ruth Dressel geb. Pippig zum  
82. Geburtstag

**27.06.**

Lothar Blei zum  
77. Geburtstag

**28.06.**

Rudi Dressel zum  
88. Geburtstag

### **OT Weißensand**

**04.06.**

Arno Bubolz zum  
72. Geburtstag

**18.06.**

Lothar Seidel zum  
79. Geburtstag

*Bürger, deren Geburtstag nicht  
im „Lengenfelder Anzeiger“ er-  
scheinen soll, möchten dies  
bitte dem Meldeamt im Rathaus  
(Tel. 3 05 23) mitteilen!*

# HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt  
Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

GmbH



Lengenfeld · Viehmarkt  
Farben - Tapeten - Bodenbeläge - Raumausstattung

**Jetzt ist  
Fassadenwetter!**

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58  
www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengenfeld@t-online.de

## SOMMERPREISE

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!  
Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett

alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung	ab 2 t	ab 5 t
	€/50 kg	€/50 kg
Deutsche Brikett 1. Qualität	▶ 10,40	▶ 9,40
Deutsche Brikett 2. Qualität	▶ 9,40	▶ 8,40

**KOHLEHANDEL SCHÖNFELS** FBS GmbH  
Tel. (03 76 07) 1 78 28

**Am Ende der Reise gut ankommen**  
Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters

**A.W. LUDWIG BESTATTUNGEN**

Hauptstr. 2, 08485 Lengenfeld  
TAG & NACHT erreichbar  
Tel.: 037606 / 98991

*Häusliche Kranken- und Seniorenpflege*  
*Christina Gündel GmbH*  
*& Tagespflege „Seniorenglück“*

Hauptstraße 15  
08485 Lengenfeld

☎ (03 76 06) 8 36-0  
☎ (01 72) 8 96 57 95  
☎ (03 76 06) 8 36 22

✉ kontakt@pflagedienst-guendel.de  
↑ www.pflagedienst-guendel.de

**24-h-Rufbereitschaft**

# UrlaubsCheck

## 0,00 €

Beim UrlaubsCheck prüfen wir bei **allen VW / AUDI** Fahrzeugen u.a. folgende Fahrzeugkomponenten:

- Reifen
- Beleuchtung
- Flüssigkeitsstände
- Bremsanlage
- Windschutzscheibe
- Abgasanlage
- Radaufhängung
- Elektrische Anlage
- Keilriemen

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin:  
☎ 03744 / 36900

**Autohaus BAUER Rodewisch**

Nutzfahrzeuge Audi Service

Autohaus Bauer GmbH, Alte Lengenfelder Str. 2B, 08228 Rodewisch, Tel: 03744-36 900

Physiotherapie  
**Sebastian Baumann**

**PHYSIOTHERAPIE | PRÄVENTION | MOBILE BETREUUNG**

Hauptstr. 22 | 08485 Lengenfeld  
Tel.: 03 76 06/ 82 96 96 oder 0176/ 26 48 76 53  
Fax: 03 76 06/ 82 96 95

Mail: sebastian.baumann@physio.de  
www.physiotherapeut-baumann.de

## Bauunternehmen

**H. Günnel**

Dorfstraße 34 · 08485 Lengenfeld  
OT Wolfspfütz

Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28  
Mobil (01 60) 98 37 44 46

Neubau  
Um- und Ausbau  
Altbausanierung  
Wärmedämmung  
Fassaden und Putze

## OMA'S TRÖDELZAUBER

Inh. Heike Siegert

An- und Verkauf von allem aus Oma's Zeiten -  
Komplette Haushaltsauflösungen

ständig An- und Verkauf von gebrauchten Modelleisenbahnen -  
Blecheisenbahnen und Zubehör, Gartenbahnen, Puppenstuben, DDR-Spielzeug

Obere Dunkelgasse 38 · 08468 Reichenbach · Tel. (0 37 65) 38 66 65  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 11.30 - 18.00 Uhr

## SYSTEM & HAUSTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung  
• Heizung • Lüftung • Sanitär

### ANDREAS HEYNE

**Heizen ohne Öl und Gas,  
das macht Spaß!**

Hauptstraße 142 · 08485 Lengenfeld OT Waldkirchen  
Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77  
E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de